An einen Freund

. . . zwei, drei Neutrinos, ich schwöre es,
durchschlugen mich zu früher Stund,
woher sie kamen, ob aus dem Kern der Sonne,
wird man niemals klären,
auch wechselwirkten sie nicht
mit meinem groben, materiellen Hirn
ich möchte sie deshalb Dir verehren –
schick sie folglich nach Osten,
an den Rand der Rhön
vielleicht kannst Du sie nutzen –
finde den Gedanken auch ganz schön,
dass die Materie, die uns alle bindet
aus Nichts entstand –
und auch dereinst ins Nichts verschwindet - -
anspruchslos und Mittelmaß,
wie laue Liebe – wie kleiner Hass
wie die reine Materie, wie der schiere Geist,
von dem es heißt:
damit ist es wie mit dem Thema Seele und Leib
primär intellektueller Zeitvertreib !!??

Hippocampus, Mandelkern
Morgensonne, Abendstern
Andromeda und Sirius –
Es ist sehr hart die Kokosnuss
Glutamat, Serotonin
Auf Dauer sind wir alle hin
Membranen und Ribosomen -
sind Nomen ein schlechtes Omen?
Strings und Chaos und Quanten
No- Futures im Unbenannten . . . ?
Aktien, Zertifikate -
ora, labora, cantate !
Noten sind keine Musik,
und Dopamin niemals das Glück .
die Ratio scheint immer öfter verloren-
ich wird niemals wiedergeboren.
Stopp!!! . . .

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk